Zeitgemässe Neuigkeit! Willkommenes Weihnachtsgeschenk!

[2][42934] Anfang November d. J. erscheint:

RADLEREI.

40 Kunsttafeln.

Herausgegeben vom

Wiener Radfahr-Club "Künstlerhaus".

Text redigirt von

Carl Rabis und Carl Seidl.

Format 23,5:31 cm.

In Buchdruck mit farbigen Tonanlagen.

Elegant gebunden 6 fl. = 10 . 6 ord.

Bezugsbedingungen:

Bis zu 6 Exemplaren nur fest oder bar mit 25%, ab 6 Exemplare bis 12 Exemplare mit 331/30/0,

auf 12 Exemplare, wenn auf einmal bezogen, 1 Freiexemplar,

Partieen von 26/24, 39/36, 52/48, 65/60, 78/72, 91/84

liefern wir, ab Wien, nach Städten des Deutschen Reiches, von Oesterreich-Ungarn und der Schweiz franko und emballagefrei.

Ansichtssendungen sind ausgeschlossen!

Die KUNST-BEITRÄGE entstammen von nachfolgenden Mitgliedern des Radfahr-Club "Künstlerhaus" in Wien:

Zygmunt Ajdukiewicz, Maler; F. Barbarini, Maler; Anton Brenek, Bildhauer und Professor an der k. k. Staats-Gewerbeschule; Hugo Darnaut, Maler; Carl Fröschl, Maler; Ernst Hegenbarth, Bildhauer; Adolf Hirschl, Maler; Eduard v. Hofmann-Aspernburg, Bildhauer; Anton Kaiser, Maler und Radierer; Adolf Kaufmann, Maler; Otto König, Bildhauer und k. k. Professor; Heinrich Lefler, Maler; Eduard Ritter von Lichtenfels, Professor, Maler und Rektor der k. k. Akademie der bildenden Künste; L. E. Petrovits, Maler, Carl Pippich, Maler; Hans Rathausky, Bildhauer; Hans Schliessmann, Zeichner; Stefan Schwartz, Bildhauer, Ciseleur und k. k. Professor; Franz Seifert, Bildhauer; A. F. Seligmann, Maler; Georg Sturm, Professor; Hans Temple, Maler; Angelo Trentin, Maler; William Unger, Kupferstecher und k. k. Professor; Franz Vogl, Bildhauer; Rudolf Weyr, Bildhauer und k. k. Professor; Theodor Zasche und anderen.

Die TEXTE von:

Carmen Sylva; Julius Bauer, Schriftsteller; Dr. Ludwig Fulda, Schriftsteller; C. Karlweis, Schriftsteller; Dr. J. Meder, Custos; W. O. Noltsch, Historienmaler, Professor a. d. k. k. techn, Hochschule; Fritz von Ostini, Schriftsteller; Eduard Pötzl, Schriftsteller; Carl Rabis, Schriftsteller; Carl Seidl, Architekt; Theodor Zasche, Maler.

Nach Millionen zählen bereits die Radfahrer der ganzen Welt, aber bisher hatte die Kunst sich dieser neuen Bewegungserscheinung gegenüber sehr zurückhaltend gezeigt und ihr erst in allerletzter Zeit Griffel und Stift gewidmet.

Das vorliegende Prachtalbum, das von den nambaftesten Wiener Künstlern und tüchtigen Schriftstellern geschaffen wurde, liefert dafür den sprechendsten Beweis. Humor in Bild und Wort paart sich auf 80 Seiten zu einem gefälligen und ansprechenden Ganzen, und werden diese dem weltumfassenden Sporte gewidmeten Blätter gewiss nicht allein unter den vielen Radfahrerin und Radfahrerinnen gute Aufnahme finden, sondern das Album wird sich auch bald in dem Kreise der Familie als erheiternder Gast lieb und wert machen. Wir bitten deshalb, dem innerlich und äusserlich originell ausgestatteten Werke gebührendes Interesse schenken zu wollen und dasselbe rücksichtlich seiner Billigkeit ständig auf Lager zu halten.

Hochachtungsvoll

Wien und Budapest, im Oktober 1897.

Gerlach & Schenk.